

Gemeinde Bempflingen Landkreis Esslingen

Gemeinderatssitzung am 19. April 2024

TOP: 6 Sanierung Toilettenanlage DGH

Sitzungsvorlage
öffentlich

Anlagen: 2

Az.: 761.13 - Gal

Beschlussantrag:

Der Gemeinderat stimmt den Planentwürfen von Architekt Hess für die Sanierung der Haupttoiletten und für die behindertengerechte / barrierefreie Toilette zu. Entsprechend der vorliegenden Planung kann die Ausschreibung erfolgen.

Sachstand:

Seit geraumer Zeit ist die Sanierung der Beleuchtung im DGH Thema. Die erforderlichen Planungsarbeiten haben brandschutzrechtliche Probleme aufgezeigt. Diese mussten in einem Brandschutzkonzept aufgezeigt und baurechtlich genehmigt werden. Zusätzlich zur Beleuchtungssanierung bedarf es dem Einbau einer Brandmeldeanlage. Die Ausschreibung der Arbeiten läuft aktuell. Diese Arbeiten können nicht während des DGH-Betriebes erfolgen. Bei der Veranstaltungsringsitzung für die Planung 2024 wurde dies entsprechend berücksichtigt. Das DGH ist ab den Pfingstferien bis 15. September 2024 „geschlossen“. Im Zuge der Haushaltsberatungen 2024 kam aus der Mitte des Gemeinderates die Idee auf, die geplante Toilettensanierung von 2025 auf 2024 vorzuziehen um eine Schließung des DGH's im Jahr 2025 zu vermeiden. In Abstimmung mit dem Gemeinderat wurde Architekt Hess mit der Planung beauftragt.

Die Planung sieht die Sanierung der „Haupttoiletten“ und den Einbau einer behindertengerechten / barrierefreien Toilette (auf dem Niveau der Halle und der Veranstaltungsräume) vor.

Bei den Haupttoiletten handelt es sich um eine Komplettsanierung der Toilettenanlage (Boden- und Wandfliesen, Decke, Erneuerung Sanitärobjekte, Toilettentrennwände). Zudem sollen die Anlagen für Damen und Herren getauscht werden um zwei zusätzliche Toiletten für die Damen umsetzen zu können (Anlage 1).

Die bestehende „behindertengerechte / barrierefreie Toilette“ (welche nicht den rechtlichen Anforderungen an die Abmessungen und Ausstattung entspricht) befindet sich im „internen Sportlertrakt“ und ist nur über die Halle zugänglich. Bei Veranstaltungen in den Veranstaltungsräumen ist die Toilette nicht zugänglich. Bei Veranstaltungen in der Halle bedarf es für den Nutzer zusätzlich eines gesonderten Schlüssels, um in den „internen Sportlertrakt“ zu gelangen. Die Gedanken die Toilette an einer anderen Stelle zu installieren gibt es schon länger. Nachdem verschiedene Standorte untersucht wurden, verblieb am Ende nur ein Standort, wo einerseits der

notwendige Platz und auch die Zugänglichkeit sowohl von der Halle, als auch von den Veranstaltungsräumen gegeben ist (Anlage 2).

Die Kosten für die Haupttoiletten belaufen sich auf insgesamt 106.035 Euro und für die neue behindertengerechte / barrierefreie Toilette auf 51.995 Euro. Damit belaufen sich die Gesamtkosten auf 158.030 Euro. Davon betragen die Mehrkosten, welche durch den Tausch der Toilettenanlagen Damen und Herren entstehen ca. 5.000 Euro.

Finanzielle Auswirkungen

Im Haushaltsplan 2024 sind für die Sanierung der Toilette insgesamt 155.000 Euro bei 7.57300801.400 veranschlagt. Damit liegen die Kosten leicht über dem Haushaltsansatz. Diese können durch die eingesparten Mittel der Sanierung der Kleinbettlinger Straße (Top 7 GRS vom 20.02.2024) gedeckt werden.

Bempflingen, den 6. März 2024

gesehen:

Tanja Galesky
Leiterin Finanzen & Infrastruktur

Bernd Welser
Bürgermeister